

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachfolgend erhalten Sie Informationen zur Inbetriebnahme des Epson TSE-Servers mit BIO.CASH.



INHALTSVERZEICHNIS

<u>1</u>	<u>LIEFERUNG DER TSE-HARDWARE PER PAKET</u>	<u>3</u>
1.1	LIEFERUNG DER USB-TSES	3
1.2	LIEFERUNG DES TSE-SERVERS	5
<u>2</u>	<u>INBETRIEBNAHME DES TSE-SERVERS.....</u>	<u>7</u>
2.1	TSE-SERVER MIT STROM UND NETZWERK VERBINDEN	7
2.2	SEH PRODUKT MANAGER	8
2.3	WEB-OBERFLÄCHE TSE SERVER	10
2.4	UPDATE DER FIRMWARE DES TSE-SERVERS.....	11
2.5	ANSTECKEN DER USB-TSES AM SERVER.....	12
<u>3</u>	<u>ANLEGEN EINER NEUEN SICHERUNGSEINRICHTUNG</u>	<u>13</u>
3.1	ZUWEISEN DER KASSEN AN DIE TSE.....	14
3.2	ZUWEISEN DER SICHERUNGSEINRICHTUNG IN DEN FILIALDATEN.....	14
3.3	SENDEN DER DATEN AN DIE KASSEN	15
3.4	STARTEN DER KASSENANWENDUNG	16
<u>4</u>	<u>WAS WIRD SIGNIERT?</u>	<u>17</u>
4.1	AUFDRUCK AUF DEM BON	17
<u>5</u>	<u>SICHERUNG.....</u>	<u>19</u>
5.1	KASSE.....	19
5.2	BACKOFFICE.....	20

1 Lieferung der TSE-Hardware per Paket

Sie erhalten in den nächsten Tagen von unseren Dienstleister flexPos ein Paket mit der von Ihnen bestellten Anzahl von Epson TSEs und einem TSE-Server

1.1 Lieferung der USB-TSEs

Jede TSE ist in einem einzelnen Karton verpackt. Der Karton hat eine Abmessung von 17 x 11 x 4 cm.



In diesem Karton ist ein kleinerer blauer Karton enthalten, dieser enthält die USB-TSE:



BIO.CASH Version	Datum	Seite
2.0.28	09.11.2020	4 von 20

In dieser blauen Verpackung ist der USB-Stick enthalten.



Der USB-Stick ist sehr klein – die Abbildung entspricht ungefähr der Originalgröße.

BIO.CASH Version	Datum	Seite
2.0.28	09.11.2020	5 von 20

1.2 Lieferung des TSE-Servers

Der TSE-Server wird in einem weißen Karton geliefert.
Der Karton hat eine Abmessung von 26 x 16 x 5 cm.



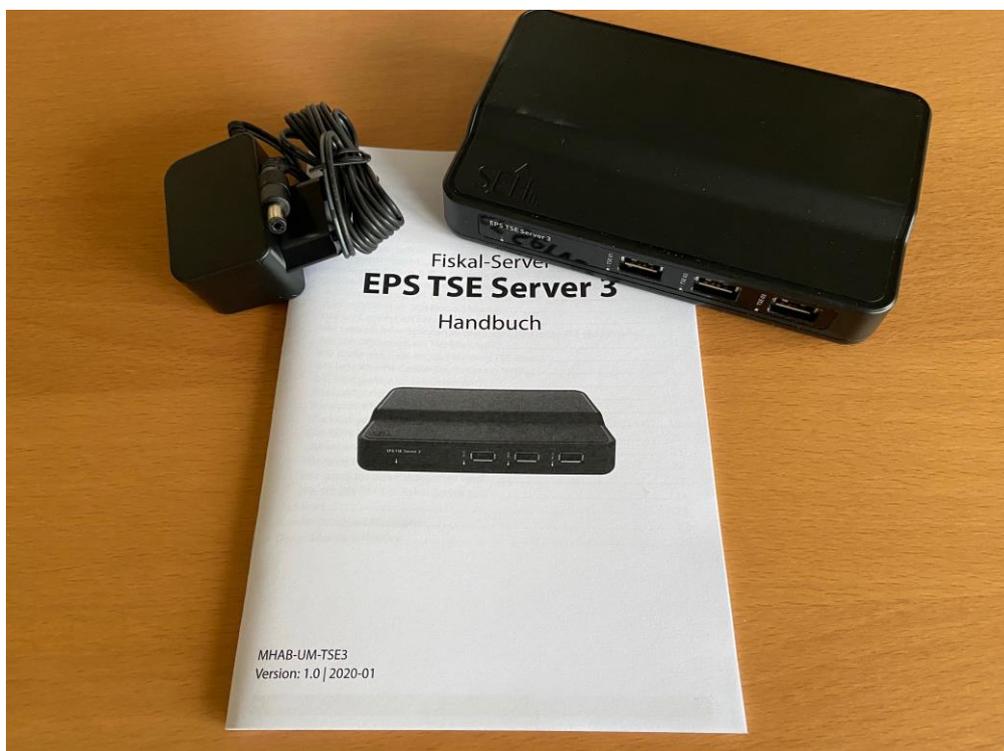
Der Karton enthält den TSE-Server, ein Netzteil und ein Handbuch.



BIO.CASH Version	Datum	Seite
2.0.28	09.11.2020	6 von 20



Hier sind die Einzelteile ohne Karton dargestellt:



2 Inbetriebnahme des TSE-Servers

Nachfolgend wird die Inbetriebnahme des TSE-Servers beschrieben.

2.1 TSE-Server mit Strom und Netzwerk verbinden

Verbinden Sie den TSE-Server mit Strom und einem Netzwerkkabel.



Das Netzwerkkabel muss mit Ihrem Router (z.B. FritzBox) verbunden werden.

2.2 SEH Produkt Manager

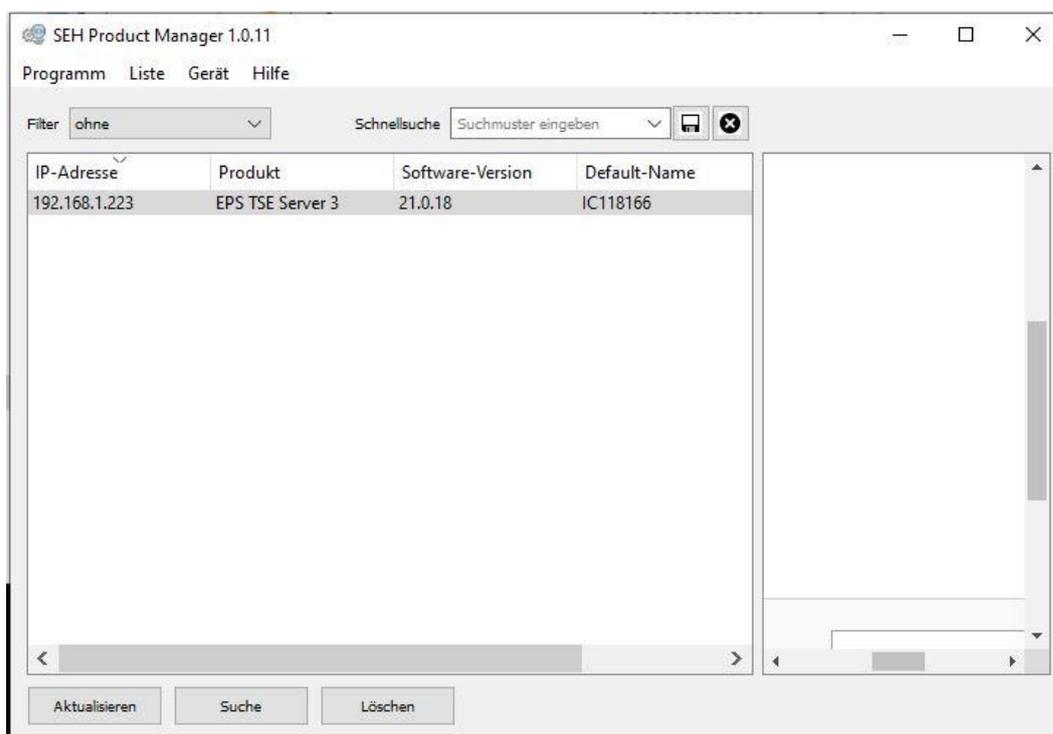
Für die Einrichtung muss der „SEH Produkt Manager“ installiert werden.

Den Downloadlink finden Sie unter:

<https://www.seh-technology.com/de/service/downloads/download-fiscal-solutions/eps-tse-server-3.html>

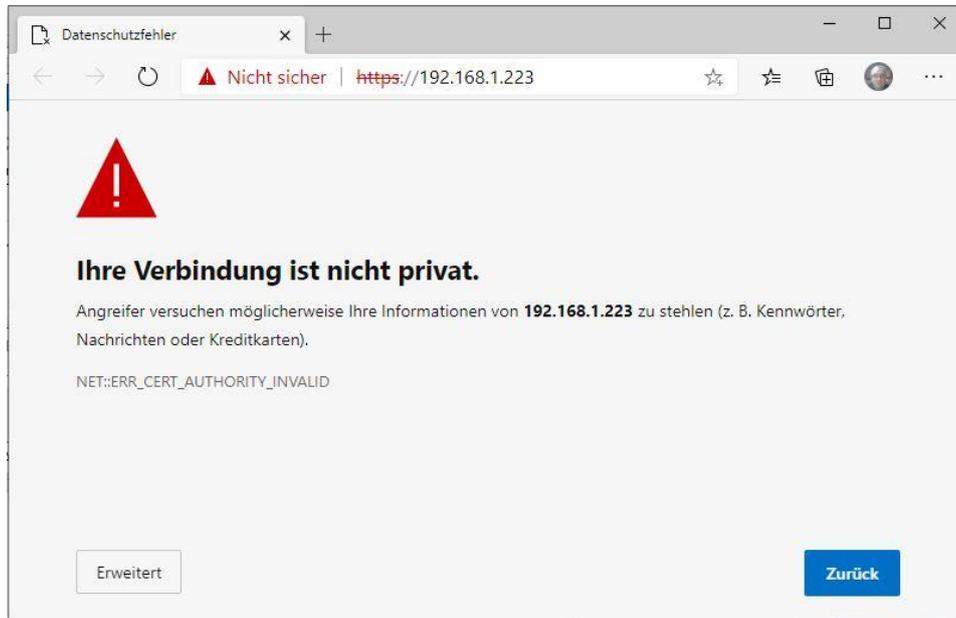
Nach der Installation starten Sie den SEH Product Manager.

Mit diesem Tool wird der im Netzwerk befindliche TSE-Server angezeigt:

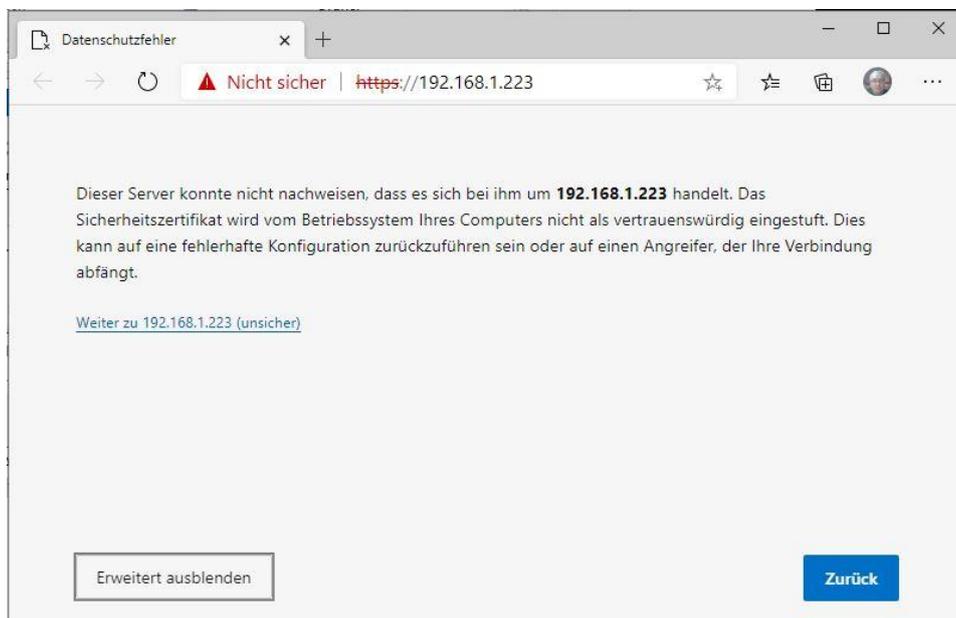


Mit einem Doppelklick auf den gefundenen TSE-Server wird die Web-Oberfläche des TSE-Servers gestartet.

Vermutlich wird eine Warnung wegen einer nicht sicheren Verbindung angezeigt:



Klicken Sie hier auf den Button „Erweitert“

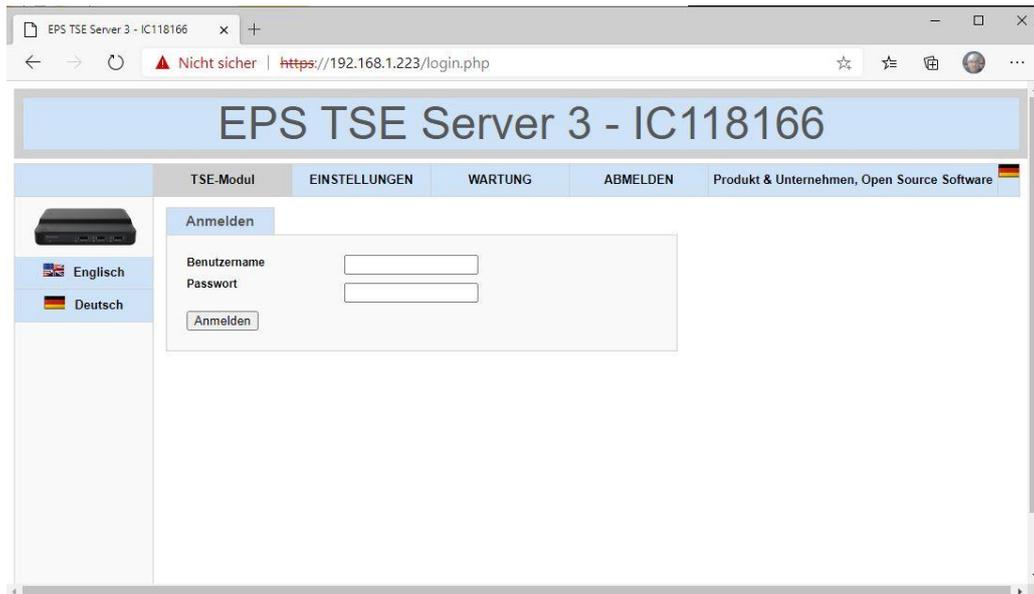


2.3 Web-Oberfläche TSE Server

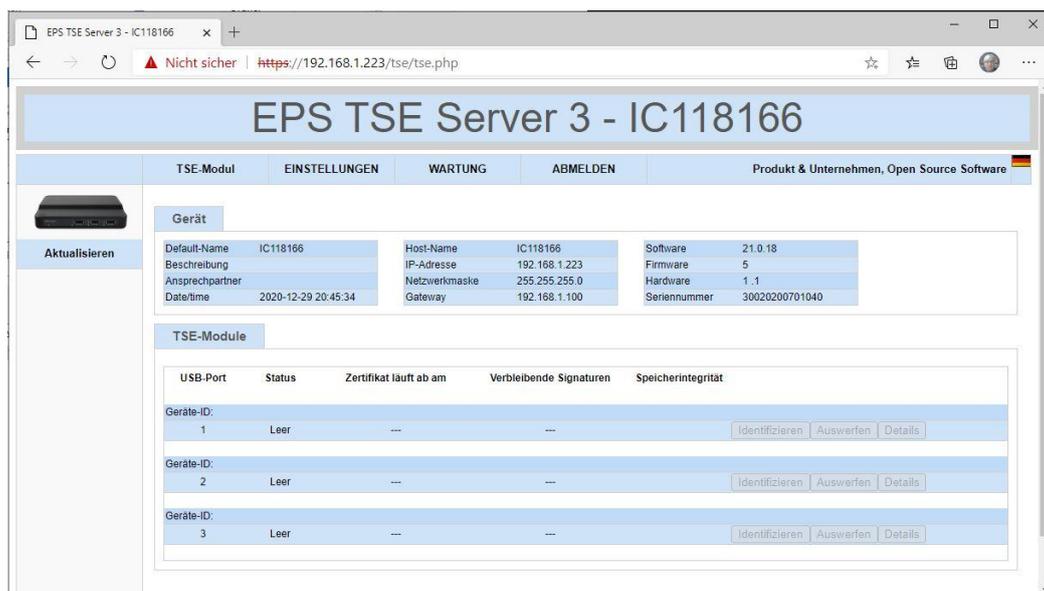
Die Web-Oberfläche des TSE-Servers verlangt einen Login für die Anmeldung.

Im Auslieferungszustand ist dies

Benutzername: admin
Passwort: admin



Nach erfolgter Anmeldung sehen Sie dieses Fenster:



2.4 Update der Firmware des TSE-Servers

Stellen Sie als erstes sicher, dass die aktuelle Software installiert ist.
Zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Anleitung ist dies die Software 21.0.18

Software	21.0.18
Firmware	5
Hardware	1.1
Seriennummer	30020200701040

Sollte eine kleinere Version installiert sein, dann muss die Software des TSE-Servers aktualisiert werden.

Die Updates finden Sie hier:

<https://www.seh-technology.com/de/service/downloads/download-fiscal-solutions/eps-tse-server-3.html>

Das Update selbst führen Sie im Bereich „Wartung“ unter „Update“ durch:

	TSE-Modul	EINSTELLUNGEN	WARTUNG	ABMELDEN
 <ul style="list-style-type: none"> Update Standardeinstellung Parameter-Backup Fehlersuche Neustart Herunterfahren 	Update-Status			
	Status: Ruhezustand (bereit für Update)			
	Software-Version: 21.0.18			
	Firmware-Version: 5			
	Update			
	Update-Datei: <input type="button" value="Datei auswählen"/> Keine Datei ausgewählt			
	<input type="button" value="Update"/>			

2.5 Anstecken der USB-TSEs am Server

Stecken Sie an den Server die USB-TSE.

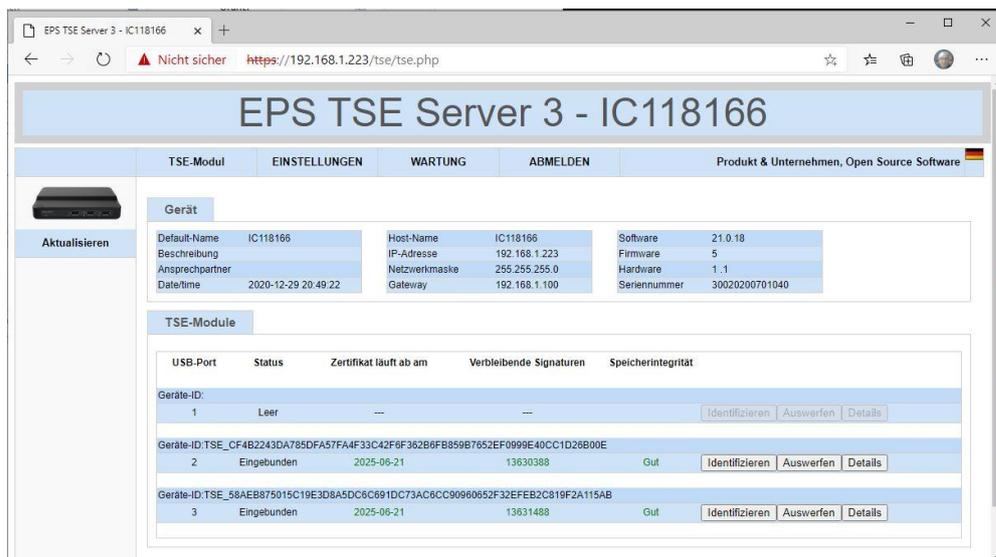
Am TSE-Server 3 können bis zu drei USB-TSEs auf der Vorderseite angesteckt werden. Die Steckplätze sind mit TSE 01 bis TSE 03 beschriftet.



TSE 01 TSE 02 TSE 03

Die TSE sollte am jeweiligen Steckplatz verbleiben.

In der Web-Oberfläche werden die angesteckten TSEs angezeigt. Ggf. müssen Sie vorher auf „Aktualisieren“ klicken.

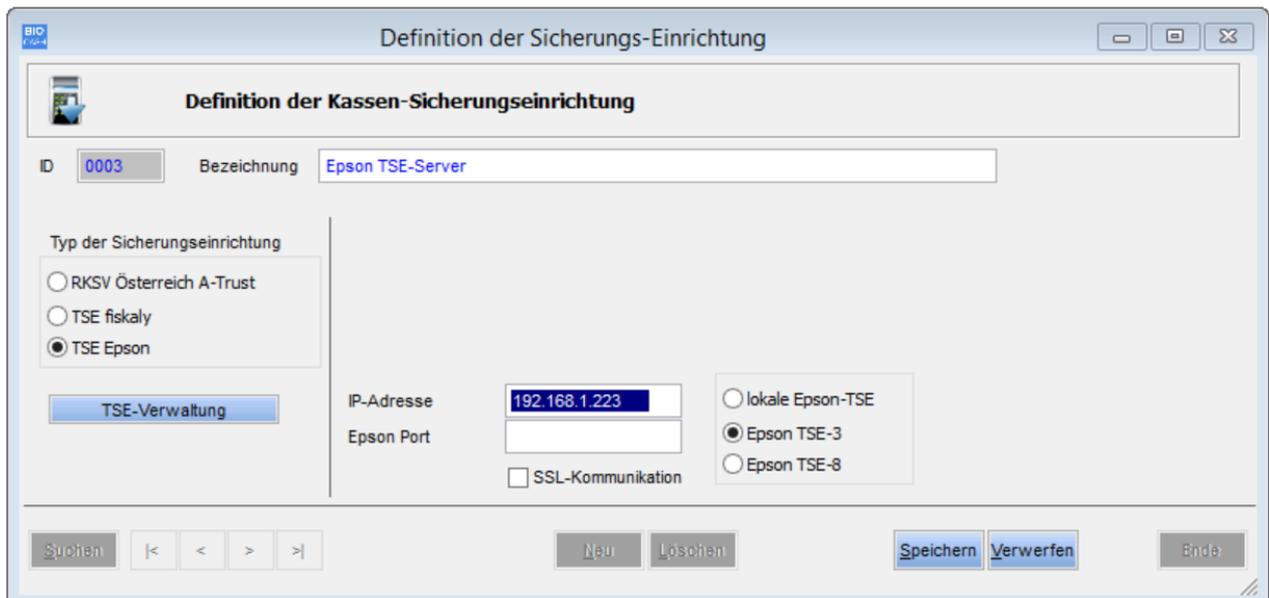


USB-Port	Status	Zertifikat läuft ab am	Verbleibende Signaturen	Speicherintegrität
Geräte-ID: 1	Leer	---	---	Identifizieren Auswerfen Details
Geräte-ID: TSE_CF4B2243DA785DFA57FA4F33C42F0F362B6FB859B7652EF0999E40CC1D26B00E	Eingebunden	2025-06-21	13630388	Gut Identifizieren Auswerfen Details
Geräte-ID: TSE_58AEB875015C19E3D8A5D0C691DC73AC6CC90960652F32EFEB2C819F2A115AB	Eingebunden	2025-06-21	13631488	Gut Identifizieren Auswerfen Details

3 Anlegen einer neuen Sicherungseinrichtung

Rufen Sie im BIO.CASH BackOffice den Menüpunkt „Stammdaten – Sicherungseinrichtung“ auf.

Legen Sie dort mit dem Button „Neu“ eine neue Sicherungseinrichtung an.



Für die Nutzung einer USB-TSE sind folgende Einstellungen wichtig:

Der Typ der Sicherungseinrichtung lautet „TSE Epson“:

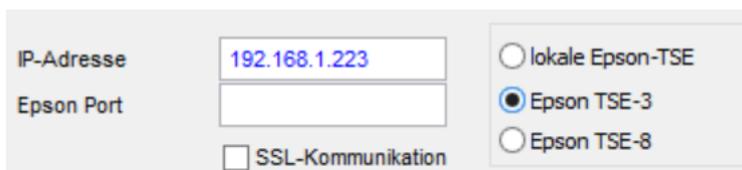


Die Option „Epson TSE-3“ ist aktiviert.

In das Feld IP-Adresse wird die IP-Adresse des Epson TSE-Servers eingetragen.

Das Feld „Epson Port“ hat keinen Eintrag.

Die Option „SSL Kommunikation“ ist inaktiv.



Als Bezeichnung vergeben Sie einen aussagekräftigen Namen (z.B. „Epson-USB“)



Auch bei mehreren Kassen wird nur eine Sicherungseinrichtung pro TSE-Server benötigt.

3.1 Zuweisen der Kassen an die TSE

Nach dem Anlegen der Sicherungseinrichtung kann die Zuordnung der TSEs zu den Kassen erfolgen.

Typ der Sicherungseinrichtung

RKSÖ Österreich A-Trust

TSE fiskaly

TSE Epson

TSE-Verwaltung

Klicken Sie hier auf TSE-Verwaltung

Neue TSE hinzufügen

TSE

Kasse

Die Combo-Box TSE enthält die am TSE-Server angesteckten TSEs, die Combo-Box Kasse enthält die zur Verfügung stehenden Kassen.

Mit dem Button **TSE mit Kasse verknüpfen** wird die Kasse mit der TSE verknüpft.

Epson-TSE

Möchten Sie die Kasse 0001 - Kasse 1 mit der Device-ID TSE_CF4B2243DA785DFA57FA4F33C42F6F362B6FB859B7652EF0999E40CC1D26B00E_2 verknüpfen?

Ja Nein

TSE

Kasse

3.2 Zuweisen der Sicherungseinrichtung in den Filialdaten

In der Filialverwaltung hinterlegen Sie bei Sicherungseinrichtung (Karteireiter „Einst. 2b“) die soeben angelegte Sicherungseinrichtung.

3.4 Starten der Kassenanwendung

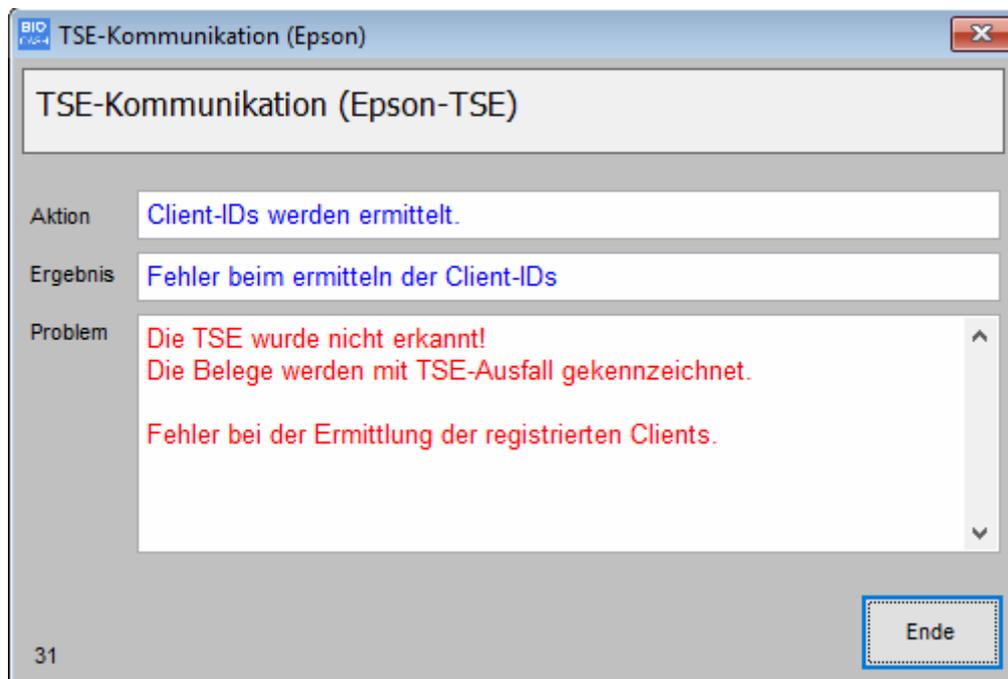
Starten Sie Ihre Kassenanwendung, falls diese bereits aktiv ist melden Sie den aktuellen Bediener ab.

Mit der Anmeldung eines Bedieners wird das Vorhandensein der TSE geprüft.

Ist die TSE vorhanden werden einige Prüfungen durchgeführt.

Falls die TSE korrekt erkannt wurde schließt sich dieses Fenster nach wenigen Sekunden automatisch.

Sollte es ein Problem mit der TSE geben dann erfolgt ein Hinweis:



Dieser Hinweis wird nach 60 Sekunden geschlossen, kann aber jederzeit vorher mit einem Klick auf „Ende“ bestätigt werden.

Sollte es hier Probleme geben starten Sie die Kasse bitte neu.
Falls das Problem weiterhin besteht verständigen Sie den Support.

4 Was wird signiert?

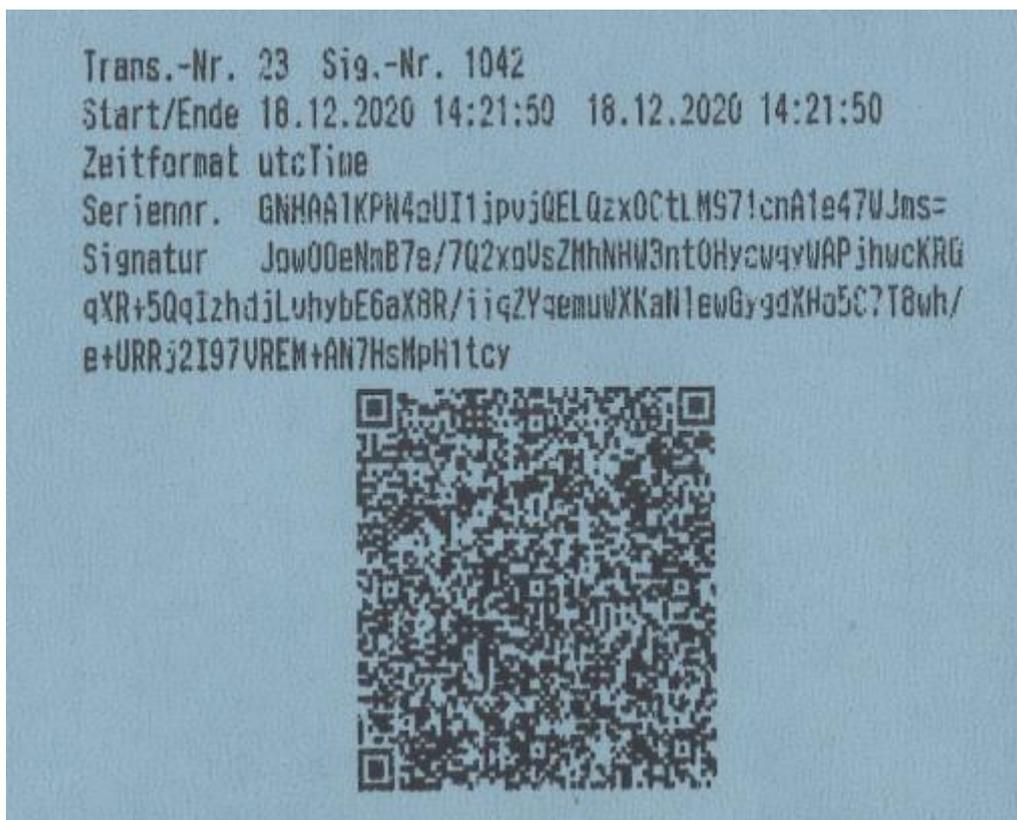
Mit einer aktiven TSE werden alle Belege signiert. Dies sind:

- Verkaufsbelege (Bons)
- Auszahlungen
- Einzahlungen
- Bon-Transfers
- SoWaBu-Buchungen

4.1 Aufdruck auf dem Bon

Mit aktiver TSE werden auf dem Bon die Signaturdaten ausgegeben.

Diese Angaben sind Pflicht-Angaben und müssen auf dem Beleg enthalten sein.



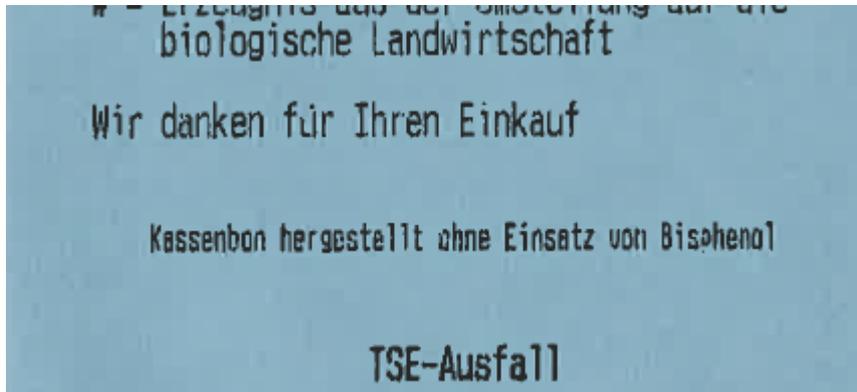
Die Ausgabe des QR-Codes ist keine Pflicht, erleichtert aber bei einer Kontrolle die Prüfung.

Wenn Ihr Bondrucker QR-Codes ausgeben kann, dann wird dieser auch angedruckt.

Sollte kein QR-Code erscheinen nutzen Sie noch einen älteren IBM-Bondrucker. Diese sind nicht für den Druck von Barcodes ausgelegt.

BIO.CASH Version	Datum	Seite
2.0.28	09.11.2020	18 von 20

Falls die TSE nicht verfügbar ist wird auf dem Beleg „TSE-Ausfall“ ausgegeben.



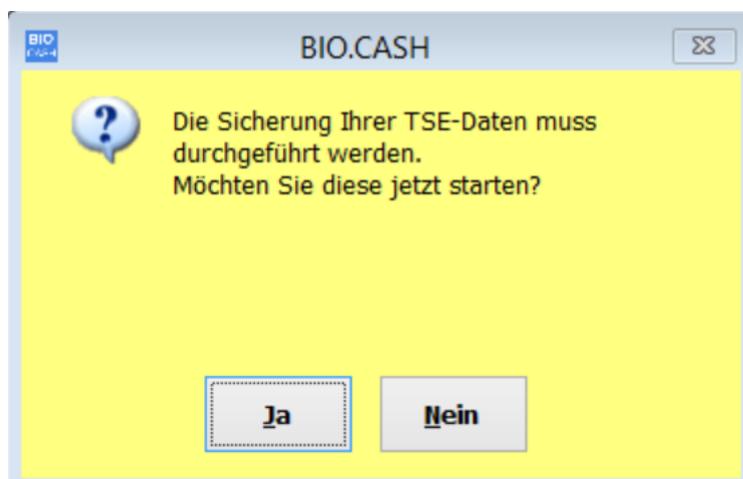
5 Sicherung

5.1 Kasse

Die Kasse sichert in der Nacht die von der TSE erzeugten Daten. Dies geschieht einmal in der Woche. Die Kassenanwendung muss hierzu gestartet sein, der Bediener muss abgemeldet sein.

Wir empfehlen Ihnen aus diesem Grund die Kassen in der Nachts nicht abzuschalten, sondern nur den Bediener abzumelden.

Sollte Nachts keine automatische Sicherung erfolgt sein, so erhalten Sie bei Anmeldung eines Bedieners die folgende Meldung:



5.2 BackOffice

Die von der Kasse gesicherten Daten werden in das BackOffice übertragen.

Alle Daten der Kasse sind für 10 Jahre aufbewahrungspflichtig.

Bitte sorgen Sie für eine regelmäßige Datensicherung des kompletten BIO.CASH BackOffice Verzeichnis (z.B. c:\denntree\biocash) incl. aller Unterverzeichnisse auf ein externes Medium.

Bei Nutzung eines SQL-Servers müssen auch die Datenbanken gesichert werden.

Als Hinweis auf eine notwendige Sicherung erhalten Sie in regelmäßigen Abständen nach dem Login folgenden Hinweis:

